

Aufstellvorrichtung dauerhafter vertikaler Verkehrsschilder, AUGUSTAFLEX

1. Kenncode des Produkttyps:

RB76DE20



12

Varianten:

| | |
|-------------|----|
| Spreizer | 00 |
| Bodenhülse | B0 |
| Bodenplatte | P0 |

2. Produktbeschreibung: Flexibles Gelenk AUGUSTAFELX für Aufstellvorrichtung dauerhafter vertikaler Verkehrsschilder.

3. Verwendungszweck nach UNI EN 12899-1: Flexibles Gelenk AUGUSTAFELX für Aufstellvorrichtung dauerhafter vertikaler Verkehrsschilder.

4. Name und Anschrift des Herstellers:

SAEDI S.R.L.

Rechtssitz: Silbergasse, 18 - 39100 Bozen (BZ)

Produktion: Dickerwiesen, 48 - 39058 Sarntal (BZ)

6. System zur Bewertung und Überprüfung der

Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V:

1

7. Die notifizierte Stelle:

RINA SERVICES SPA

Via Corsica, 12 – 16128 Genova (GE)

N./No. 0474

stellt die Bescheinigung der Leistungsbeständigkeit N./No. 0474-CPR-0635 für das Produkt auf folgender Grundlage aus:

- i) Feststellung des Produkttyps anhand einer Typprüfung (einschließlich Probenahme);
- ii) Erstinspektion des Werks und der werkseigenen Produktionskontrolle;
- iii) laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle;

9. Erklärte Leistungen nach UNI EN 12899-1:

Widerstand gegenüber horizontalen Lasten

| | | |
|-------------------------------|------|------------------------|
| Maximales Biegemoment (Mu) | TDB6 | 1,029kNm |
| Biegesteifigkeit (EI) | | 10,290kNm ² |
| Maximales Torsionsmoment (Tu) | TDT6 | 0,448kNm |
| Torsionssteifigkeit (GI) | | 0,390kNm ² |

Eigenschaften im Falle einer Kollision

NPD

Haltbarkeit

Korrosionsschutzklasse

Stahl SP1

Windlast

WLO

Anforderungen an den Pfosten (Komplettierung)

Außendurchmesser

76,1mm

Wandstärke

2,0mm

Werkstoff

S235JR G2, mindestens

Korrosionsschutz

Feuerverzinkt nach EN 1461

Passive Sicherheit

NPD

10. Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9.

Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Datum

28.04.2015

Geschäftsführer

Oberkofler Peter

Allgemeine Hinweise

Inhalt

Beschreibung Funktion Produkt

Das System AUGUSTAFLEX® mit dem flexiblen Gelenk wurde für Verkehrsschilder und Absperrpfosten entwickelt und zertifiziert. Jeder andere Einsatz gilt als unsachgemäße Verwendung und führt zum Verlust der Garantie.

Garantie

Die Werte laut Leistungserklärung und Einbauanweisung gelten für Produkte ab Werk mit richtigem Transport, richtiger Lagerung und richtiger Montage bei Erstinstallation. Manipulationen egal welcher Art führen zum Verlust der Garantie. Dauer der Garantie: 24 Monate ab Lieferung, für Winkelauslenkungen bis zu 90° und einer maximalen Höhe von H=1,6m. Garantiefälle sind mittels Bericht und innerhalb 48h an SAEDI zu melden.

Zielgruppen

Straßenmeistereien, Behörden, Gemeinden, Parkplatzbetreiber.

Beschreibung Gefahren

Das Federpaket ist unter Spannung, nicht öffnen, beschädigte Systeme sind an SAEDI zur Entsorgung zu retournieren.

Begriffe, Beschreibung Produkt

Das System AUGUSTAFLEX® wurde entwickelt, um Verkehrsschilder und Absperrpfosten bei leichten Aufprallen zu schützen. Alle anderen Einsätze sind als nicht ordnungsgemäße Verwendungen einzustufen und führen zum Verlust der Garantie. Das System ist bei Auslieferung komplett, muss nur montiert werden (Spreizer unten oder Bodenhülse, Spreizer oben, Gelenksystem). Vom Kunden sind keine Einstellungen vorzunehmen. Gelenksystem darf nicht manipuliert werden, Verletzungsgefahr.

Transport und Lagerung

In Karton, trocken und liegend, max. 10 Kartone übereinander.

Benötigtes Werkzeug

Siehe Rückseite. Bei Neuinstallierung wird zusätzlich eine Wasserwaage benötigt.

Vorbereitung

Fundament: Sockelmaße 40x40x40cm; Betongüte: C30/37 oder C25/30 (LP). Das Aufschüttmaterial um den Sockel ist in Schichten anzubringen und sorgfältig zu verdichten. Rohrpfosten (auf richtige Länge abschneiden) sowie den Durchmesser und Wandstärke mit der Leistungserklärung gegenprüfen.

Ordentliche Wartung

In regelmäßigen Abständen (je nach Einsatzort und Gefährdung) sind die Absperrpfosten auf festen Sitz zu kontrollieren. Der Absperrpfosten muss fest, stabil sein und den ursprünglichen Aufstellbedingungen (z.B. vertikal) entsprechen.

Störungen und Störungsbehebung

Gelenksystem prüfen ggf. austauschen; Spreizer prüfen ggf. nachziehen.

Demontage

In umgekehrter Reihenfolge wie Montage. Wichtig, immer mit Hakenschlüssel gehalten, wenn Gewinde geschlossen oder geöffnet werden.

Lockern der Spreizer: Schraube öffnen und Kegel aus Selbsthemmung bringen, leichter Schlag auf Schraube - Gewinde nicht beschädigen.

Entsorgung: nur durch Fachbetriebe: Gelenksystem ist an SAEDI zu retournieren, wegen der Vorspannung der Federn.

Dokumentation

Leistungserklärung und Einbauanweisung lt. TLP-VZ, Montageanleitung und allgemeine Hinweise.

Komponenten der Hauptbaugruppen; Einzelbilder und Beschreibung

Siehe Montageanleitung



MONTAGEANLEITUNG

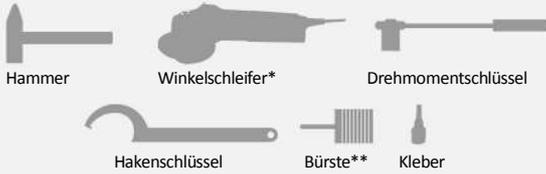
ROBINSON

Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass der bestehende Sockel **fest im Boden verankert** ist.

Die Bodenhülse muss sich in **exakter vertikaler Position** befinden.

Alle Schrauben müssen **fest angezogen** werden.

Benötigtes Werkzeug:



* bei vorhandenem Sockel

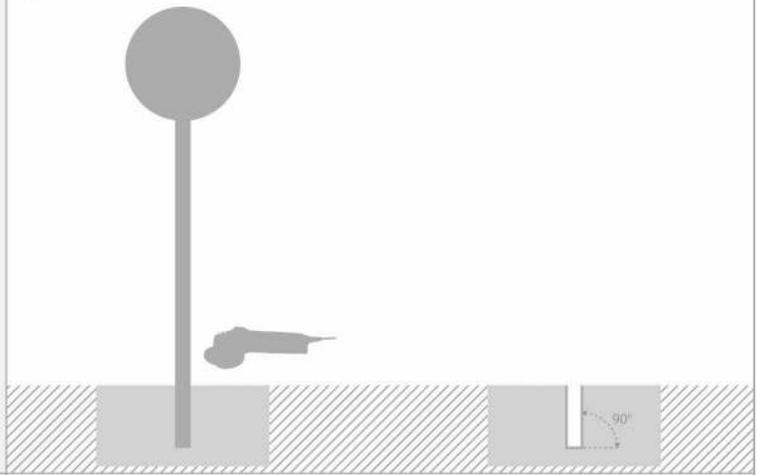
** empfohlenes Zubehör

Lieferumfang:

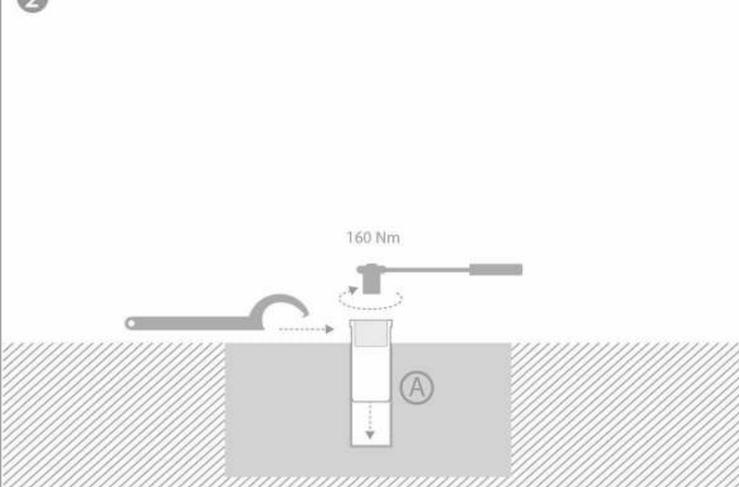


1 Bei bestehendem Sockel

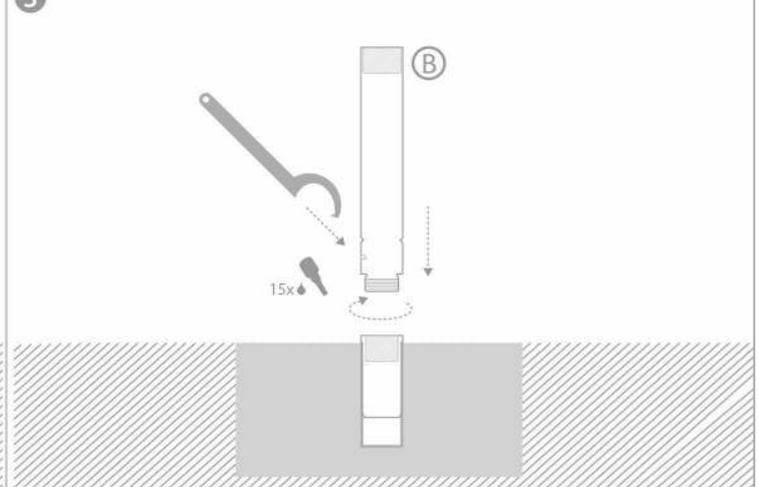
Bei neuem Sockel



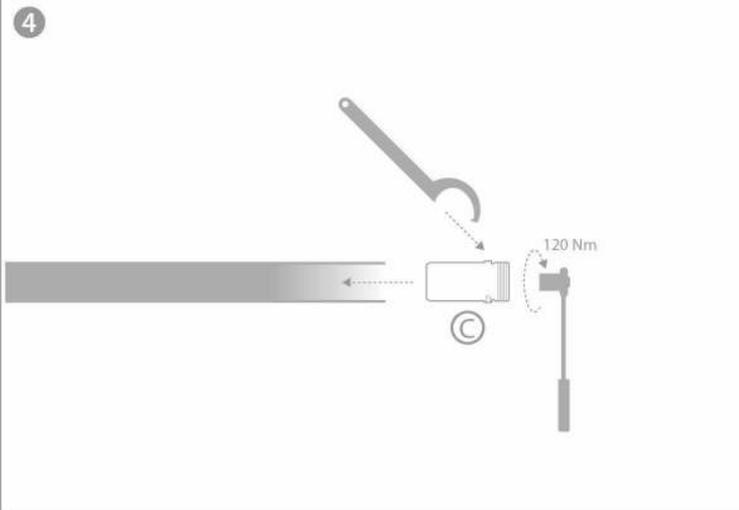
2



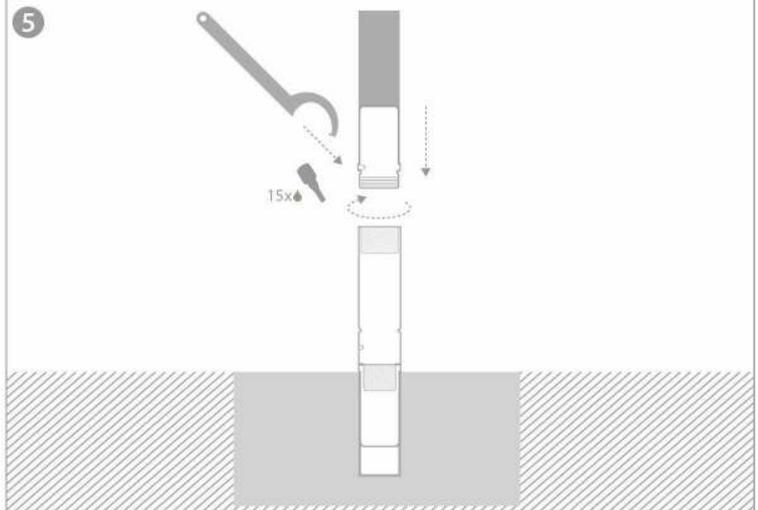
3



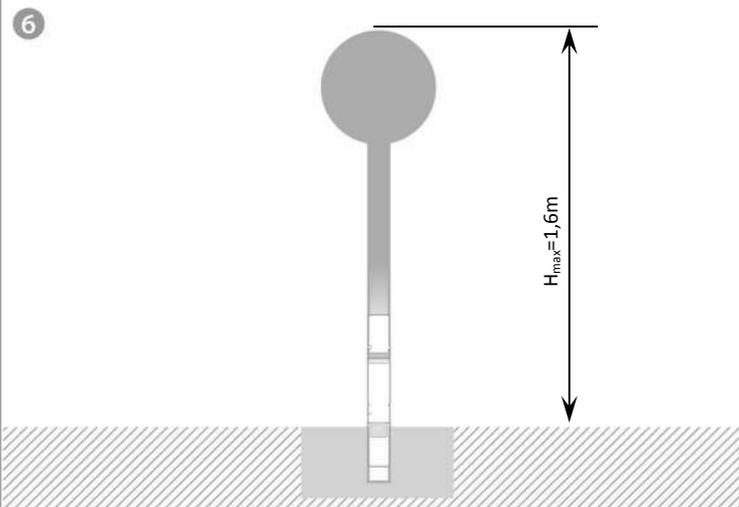
4



5



6



1. Schritt: Sockel

Zur Vorbereitung des Sockels müssen Sie entweder
a) den bestehenden Pfosten bündig mit dem Winkelschleifer abtrennen oder
b) eine Hülse vertikal und bodenbündig eingießen.

Verwenden Sie als Hülse einen herkömmlichen Rohrfosten oder die speziell entwickelte Bodenhülse mit einer Länge von mindestens 40cm.

2. Schritt: Unterer Spreizer A

Säubern Sie möglichst vorab die Hülse unter Anwendung einer Bürste. Danach setzen Sie den unteren Spreizer in die Hülse ein. Die Schraube wird mit dem Drehmomentschlüssel mit 160Nm kräftig angezogen. Zum Schutz vor Verdrehung wird der entsprechende ein Hakenschlüssel eingesetzt.

3. Schritt: AUGUSTAFLEX® B

Bringen Sie etwas Kleber auf das Gewinde auf und setzen Sie das Mittelelement ein. Ziehen Sie es mit dem Hakenschlüssel kräftig an.

4. Schritt: Oberer Spreizer C

Setzen Sie den oberen Spreizer in den Rohrfosten ein. Säubern Sie möglichst vorab die Hülse unter Anwendung einer Bürste. Die Schraube wird mit dem Drehmomentschlüssel mit 120 Nm kräftig angezogen. Zum Schutz vor Verdrehung wird der entsprechende Hakenschlüssel eingesetzt.

5. Schritt: Einsatz Rohrfosten

Bringen Sie etwas Kleber auf das Gewinde auf und setzen Sie den Rohrfosten mit dem Spreizer ein und ziehen es mit dem Hakenschlüssel kräftig an.

6. Schritt: Fertig

Bringen Sie das Verkehrsschild in der gewünschten Position an.

EINBAUANWEISUNG

Aufstellvorrichtung dauerhafter vertikaler Verkehrsschilder, AUGUSTAFLEX

1. Kenncode des Produkttyps:

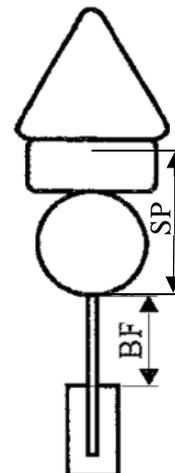
RB76CH2000 RB76CH20B0 RB76CH20P0

2. Einbauanweisung um die TLP VZ mit Windklasse 2 zu erfüllen

1. Bestimmen Sie die Bodenfreiheit der Schildkombination BF
2. Bestimmen Sie die Gesamtfläche der Schildkombination
3. Bestimmen Sie den Schwerpunkt der Schildkombination
4. Suchen Sie die Kombination in der Tabelle
5. Wenn sich die Kombination im grünen Bereich (OK) befindet, ist die Installation zulässig

Berechnung der Belastung mit
1,2m Bodenfreiheit

| Fläche [m2] | Schwerpunktsverschiebung [m] | | | | |
|-------------|------------------------------|-----|-----|-----|-----|
| | 0,4 | 0,5 | 0,6 | 0,7 | 0,8 |
| 0,10 | 96 | 102 | 108 | 114 | 120 |
| 0,15 | 144 | 153 | 162 | 171 | 180 |
| 0,20 | 192 | 204 | 216 | 228 | 240 |
| 0,25 | 240 | 255 | 270 | 285 | 300 |
| 0,30 | 288 | 306 | 324 | 342 | 360 |
| 0,35 | 336 | 357 | 378 | 399 | 420 |
| 0,40 | 384 | 408 | 432 | 456 | 480 |
| 0,45 | 432 | 459 | 486 | 513 | 540 |
| 0,50 | 480 | 510 | 540 | 570 | 600 |
| 0,55 | 528 | 561 | 594 | 627 | 660 |
| 0,60 | 576 | 612 | 648 | 684 | 720 |
| 0,65 | 624 | 663 | 702 | 741 | 780 |



Datum

28.04.2015

Geschäftsführer

Oberkofler Peter

.....